

Referenten

- **Armin Bank**
Leiter des Wohnungsamtes der Stadt Düsseldorf
- **Cornelia Benninghoven**
Freie Journalistin, Köln
- **Peter Derieth**
Geschäftsführer, Paritätische Hilfe e.V., Wuppertal
- **Dr. Manfred Fuhrich**
Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Bonn
- **Dr. Marion Gierden-Jülich**
Staatssekretärin, Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration des Landes NRW
- **Bernhard von Grünberg**
Landesvorsitzender, Deutscher Mieterbund NRW, Düsseldorf
- **Jürgen Herold**
Geschäftsführer, Familien- und Krankenpflege e.V., Gelsenkirchen
- **Folkert Kiepe**
Beigeordneter, Städtetag NRW, Köln
- **Andrea Milz MdL**
Vorsitzende des Ausschusses für Generationen, Familie und Integration des Landtags NRW
- **Karl-Heinz Range**
Vorstandsvorsitzender, Vereinigte Wohnstätten 1889 eG, Kassel
- **Else Rieser**
Stellvertretende Landesvorsitzende, Paritätischer Wohlfahrtsverband NRW, Wuppertal
- **Burghard Schneider**
Verbandsdirektor, VdW Rheinland Westfalen, Düsseldorf
- **Elfi Scho-Antwerpes**
Bürgermeisterin der Stadt Köln
- **Franz Schumacher**
Paritätischer Wohlfahrtsverband NRW, Köln
- **Alex Sievers**
Architektur- und Beraterbüro Inbo, Woudenberg (Niederlande)
- **Roswitha Sinz**
Abteilungsleiterin, VdW Rheinland Westfalen, Düsseldorf

Veranstalter

- Verband der Wohnungswirtschaft (VdW) Rheinland Westfalen, Düsseldorf
- Paritätischer Wohlfahrtsverband NRW, Wuppertal

in Verbindung mit

- Deutscher Mieterbund NRW, Düsseldorf
- Städtetag NRW, Köln

Tagungsort

Landschaftsverband Rheinland
Horion Haus, Großer Saal
Herman-Pünder-Straße 1
50663 Köln
Tel.: 0221 809-0

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 35,- EUR (inkl. Getränke und Imbiss), die erst nach Erhalt der Rechnung auf das Konto Nr. 3 089 612 bei der WestLB AG Düsseldorf (BLZ 300 500 00) unter dem Stichwort „Tagung Wohnen im Alter“ zu überweisen sind. Bei schriftlichen Abmeldungen in den letzten sieben Tagen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Ausfallpauschale von 50% der Teilnahmegebühr erhoben. Bei Nicht-Teilnahme ohne vorherige schriftliche Abmeldung ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig.

Anmeldung

Bis spätestens 29. Oktober 2007 mit der beiliegenden Antwortkarte, per Fax (0211 16998-50) oder per E-Mail (m.ressel@vdw-rw.de).

Ansprechpartner

Roswitha Sinz
Tel.: 0211 16998-46
E-Mail: r.sinz@vdw-rw.de

Franz Schumacher
Tel.: 0211 951542-22
E-Mail: schumacher@paritaet-nrw.org



Wohnen im Alter -
Welche Quartiere können
wir uns leisten?

Fachtagung
am 7. November 2007
in Köln

in Verbindung mit



Wohnen im Alter - Welche Quartiere können wir uns leisten?

Die Alterung unserer Gesellschaft wird in den Städten und ihren Quartieren zunehmend sichtbar. Sie ist Anlass für Neuorientierungen in Politik und Gesellschaft.

In der Praxis gibt es häufig auf Quartiersebene ansetzende Maßnahmen oder Strategien, weil gerade hier verschiedene Ressourcen mobilisiert werden können und eine stärker an den konkreten Alltagsbedürfnissen ansetzende Stadtentwicklung möglich ist.

Neben dem Generationen zusammenführenden Ansatz in einem Gebäude oder einer Wohnung bietet die Quartiersebene in besonderer Weise die Möglichkeit, einen Generationen übergreifenden Ansatz im vertrauten Umfeld zu verfolgen und somit lebenswerte Bedingungen für alle Generationen zu sichern. Hierzu zählen neben baulichen Anpassungsmaßnahmen im Bestand und attraktivem Neubau vor allem ergänzende Aktivitäten durch verschiedene Sozialdienstleister.

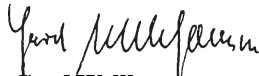
In der Fachtagung werden neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfahrungsberichte aus der Praxis von Wohnungsunternehmen, Kommunen und Sozialdienstleistern vorgestellt. Folgende Fragen werden im Mittelpunkt der Diskussion stehen:

- Welche Anforderungen werden an die Wohnungswirtschaft, Kommunen, Sozialdienstleister und Bürger zur Schaffung attraktiver Quartiere für das Leben im Alter gestellt?
- Sind Generationen übergreifende Quartiere oder ausgewiesene Altenquartiere ein Garant für attraktive Lebensverhältnisse im Alter?
- Welche Quartiere können wir uns leisten?

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme ein.



Burghard Schneider
Verbandsdirektor
VdW Rheinland Westfalen



Cord Wellhausen
Landesvorsitzender
Paritätischer
Wohlfahrtsverband NRW

Programm

ab 9:00 Uhr **Öffnung des Tagungsbüros
und der Kaffee-Bar**

10:00 Uhr **Eröffnung der Tagung**

Roswitha Sinz
VdW Rheinland Westfalen, Düsseldorf
Franz Schumacher
Paritätischer Wohlfahrtsverband NRW, Köln

10:10 Uhr **Grußwort**

Elfi Scho-Antwerpes
Bürgermeisterin der Stadt Köln

10:20 Uhr **Zusammenleben im Zeitalter
des demographischen Faktors**

Dr. Marion Gierden-Jülich
Staatssekretärin, Ministerium für Generationen, Familien, Frauen und Integration des Landes NRW

10:40 Uhr **Attraktive Stadtquartiere für das Leben im Alter**

Dr. Manfred Fuhrich
Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung,
Bonn

11:10 Uhr **Kaffeepause**

11:30 Uhr **Quartiersentwicklungen in der Praxis**

- **Entwicklung eines Quartiers aus Sicht eines Wohnungsunternehmens**
Karl-Heinz Range
Vorstandsvorsitzender, Vereinigte Wohnstätten 1889 eG, Kassel
- **Entwicklung eines Quartiers aus Sicht von Sozialdienstleistern**
Jürgen Herold
Geschäftsführer, Familien- und Krankenpflege e.V., Gelsenkirchen
Peter Derieth
Geschäftsführer, Paritätische Hilfe e.V., Wuppertal

- **Entwicklung eines Quartiers aus Sicht einer Kommune**

Armin Bank
Leiter des Wohnungsamtes der Stadt
Düsseldorf

13:00 Uhr **Mittagsimbiss**

14:00 Uhr **Seniorenstadt in den Niederlanden -
eine Alternative?**

Alex Sievers
Architektur- und Beraterbüro Inbo,
Woudenberg (Niederlande)

14:30 Uhr **Welche Quartiere können wir uns leisten?**

Podiumsdiskussion - Plenumsdiskussion

Bernhard von Grünberg
Landesvorsitzender, Deutscher Mieterbund
NRW, Düsseldorf

Folkert Kiepe
Beigeordneter, Städtetag NRW, Köln

Andrea Milz MdL
Vorsitzende des Ausschusses für
Generationen, Familie und Integration des
Landtags NRW

Else Rieser
Stellvertretende Landesvorsitzende, Paritätischer
Wohlfahrtsverband NRW, Wuppertal

Burghard Schneider
Verbandsdirektor, VdW Rheinland Westfalen,
Düsseldorf

Alex Sievers
Architektur- und Beraterbüro Inbo,
Woudenberg (Niederlande)

Moderation: *Cornelia Benninghoven*
Freie Journalistin, Köln

16:15 Uhr **Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen**

Wohnen im Alter -

Welche Quartiere können
wir uns leisten?

Fachtagung

am 7. November 2007
in Köln

45 Cent,
die sich
lohnen

Verband der Wohnungswirtschaft

Rheinland Westfalen e. V.

Goltsteinstraße 29

40211 Düsseldorf

Wohnen im Alter -

Welche Quartiere können wir uns leisten?

Fachtagung
am 7. November 2007
in Köln

Per Fax (0211 16998-50)
oder per Post an
Verband der Wohnungswirtschaft
Rheinland Westfalen
Goltsteinstraße 29
40211 Düsseldorf

An der Fachtagung nehmen wir mit folgenden Personen teil:

1. Name:

E-Mail:

2. Name:

E-Mail:

3. Name:

E-Mail:

Unternehmen/Organisation
(Stempel)

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 35,- EUR, die wir nach Erhalt der Rechnung auf das Konto Nr. 3 089 612 bei der WestLB AG Düsseldorf (BLZ 300 500 00) unter dem Stichwort „Tagung Wohnen im Alter“ überweisen.

Uns ist bekannt, dass bei schriftlichen Abmeldungen in den letzten sieben Tagen vor Veranstaltungsbeginn eine Ausfallpauschale von 50% der Teilnahmegebühr erhoben wird und bei Nicht-Teilnahme ohne vorherige schriftliche Abmeldung ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig wird.

.....
Ort/ Datum

.....
Unterschrift